

Name

Vorname

Matrikelnummer

--

Teil: Einführung in die internationalen Grundlagen des Rechts: Einführung in das Völkerrecht

Punkte: 1. / 7 2. / 7 3. / 7 4. / 9 = / 30

1. Nennen und erklären Sie die Anknüpfungspunkte, die die Ausübung von Hoheitsgewalt legitimieren. (7 Punkte)

(... / 7 Punkte)

Name:

2. Wie heißt das Rechtssprechungsorgan der Vereinten Nationen? (1 Punkt)

Nennen Sie drei weitere internationale Gerichte! (1 Punkt)

Wie wird die Zuständigkeit eines internationalen Gerichtshofs oder Schiedsgerichts begründet? (3 Punkte)

Wozu dienen Rechtsgutachten internationaler Gerichte? Sind sie verbindlich oder unverbindlich? (2 Punkte)

(... / 7 Punkte)

Name:

3. Was versteht man unter dem völkerrechtlichen Gewaltverbot? Wo ist es normiert? Welche Ausnahmen gibt es? (7 Punkte)

(... / 7 Punkte)

Name:

4. Zwischen den Staaten Alpha und Beta fließt der Fluss Marashi. Seit 1962 besteht ein völkerrechtlicher Vertrag zwischen den beiden Staaten, welcher die Fischereirechte im Fluss regelt und beiden Staaten eine gewisse Menge des Fischbestandes zuweist.

Im Jahr 2009 verkünden Alpha und Beta, dass sie sich darauf geeinigt haben, gemeinsam ein Kraftwerk am Ufer des Flusses Marashi zu errichten. In einer gemeinsamen Pressekonferenz verkünden die Premierminister der beiden Staaten, dass diese Entscheidung insbesondere aufgrund der hervorragenden Zusammenarbeit der Länder in den letzten Jahren im Hinblick auf die gemeinsame Verwendung des Flusses getroffen wurde und man sich auf eine gemeinsame erfolgreiche Zukunft freue.

Noch im selben Jahr wird der „Vertrag von 2009“ zwischen Alpha und Beta durch Notenwechsel abgeschlossen. In diesem wird geregelt, dass das Kraftwerk auf dem Staatsgebiet von Alpha stehen soll. Der im Kraftwerk erzeugte Strom soll aber zwischen den beiden Staaten aufgeteilt werden. Die Arbeiten zur Errichtung des Kraftwerks sind seit 2013 voll im Gange.

Im Jahr 2014 bemerken die Behörden des Staates Alpha, dass der Staat Beta in den letzten zwei Jahren mehr als die doppelte Menge der ihm eigentlich zustehenden Fische gefangen hat.

Erzürnt über diese Entwicklung informiert Alpha Beta darüber, dass das Kraftwerkprojekt nicht stattfinden wird, da man sich auf Beta „sichtlich nicht verlassen könne“ und dass Alpha den „Vertrag von 2009“ mit sofortiger Wirkung kündigt.

In einer Pressekonferenz kündigt der Premier von Alpha außerdem an, dass man Beta aufgrund des „niederträchtigen Fischraubs“ zur Verantwortung ziehen werde.

Beide Staaten haben die Wienervertragsrechtskonvention (WVK) im Juli 2001 ratifiziert.

Unter welchen Voraussetzungen kann ein völkerrechtlicher Vertrag, gekündigt werden, auf welche Argumente könnte sich Alpha bei der Kündigung des Vertrags von 2009 stützen? (3 Punkte)

Name:

Um welche Art von Vertrag handelt es sich beim Vertrag von 2009, fällt dieser in den Anwendungsbereich WVK? Begründen Sie Ihre Antwort. (2 Punkte)

Kann Alpha Beta wegen der zu viel gefangenen Fische zur Verantwortung ziehen? Sind die Bedingungen der Staatenverantwortlichkeit erfüllt? Wo sind diese geregelt? (4 Punkte)

(... / 9 Punkte)